



BODENSEE CLASSICS

CHIO-P/CSIP A/CICP2* AACH 06. – 09. Juli 2006

Springen / Dressur / Vielseitigkeit

Im Sportpferde-Zentrum Hirtenhof Aach / Natursportpark/Stockfelder Hof

Veranstalter: Turniergemeinschaft CSI Aach
in Zusammenarbeit mit der
SVGG Sportpferde-Zentrum Aach e. V.
Singener Strasse 34, D – 78267 AACH

Web-site: www.csi-aach.de
www.sportpferdezentrum-hirtenhof.de

e-mail: luethi@hirtenhof-aach.de

Presse: Jörn Rebien, Bei der Pilzbuche 65, 89075 Ulm
Tel.: +491739434115 – Fax +49731267174

e-mail: hippopost@aol.com

Press-Release # 3

22. Juni 2006

Ein tolles Meldeergebnis für das CHIO-P in Aach

(Aach) –Noch immer wird auf dem Hirtenhof mit Begeisterung hoch gezählt. Inzwischen können die Gastgeber Patricia und Günter Orschel zum offiziellen Ponyturnier der Bundesrepublik Deutschland vom 6. bis 9. Juli im südbadischen Aach/Hegau 14 Nationen auf ihrer Reitanlage mit dem einmaligen Natursportpark begrüßen. „Ich bin bei diesem Ergebnis richtig begeistert“, äußerte sich Patricia Lüthi Orschel nach arbeitsreichen Wochen zur Vorbereitung des ersten CHIO-P mit drei Disziplinen auf deutschen Turnierplätzen und sogar auch weltweit.

Wenn abends Endspiele der Fußball-Weltmeisterschaft stattfinden, dann werden tagsüber auch auf dem Hirtenhof und im Natursportpark Aach die Nationenpreise entschieden. Dass die al-

lesamt spannend sein werden, dafür sorgt eine herausragende Beteiligung. Komplette Teams im Springen oder in der Dressur wurden gemeldet aus Österreich, Dänemark, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Holland, Polen, Schweden, Schweiz und dem Gastgeberland Deutschland. Während Einzelreiter noch zusätzlich aus Bulgarien, Ungarn und Luxemburg an den Start gehen.

Doch das ist noch längst nicht alles. Allein aus Deutschland werden 35 Reiter in den fünf internationalen Springprüfungen (CSI-P) antreten, die noch mit zahlreichen ausländischen Gästen Spannung versprechen, Außerdem sind noch jeweils 20 Ponyreiter für die nationalen Spring- und Dressurtouren gemeldet. Die Geländeprüfung der Vielseitigkeit findet wie geplant bei den Nachbarn auf dem Stockfelder Hof statt. Auf der anspruchsvollen Strecke werden vier Nationen um den Titel kämpfen.

Auf den Spring- und Dressurplätzen können allein 15 internationale Wettkämpfe in Springen, Dressur und Vielseitigkeit entschieden werden. Dazu kommen noch sechs nationale Entscheidungen in beiden Disziplinen.

Mit einem ganz dicken Strich hat Bundestrainerin Cornelia Endres (Dülmen) den Termin in Aach versehen. „Für uns hat das Turnier einen ganz hohen Stellenwert als zweite Sichtung für die Europameisterschaft“. Zu einer Voraussage allerdings lässt sie sich nicht hinreißen: „Wir haben zwar zuletzt immer gute Ergebnisse abgeliefert, aber geschenkt kriegen wir in Aach nichts“. Vor allem die Holländer hat die 52-jährige diplomierte Sportlehrerin als stärkste Konkurrenten auf der Rechnung, verweist aber auch auf starke Einzelreiter aus Schweden und Dänemark.

Gerade die Kurzlebigkeit der Ponyzeit macht Vorhersagen immer schwierig, denn nach dem 16. Lebensjahr ist die Wettkampfzeit für Ponyreiter vorbei. Deshalb kann sich Peter Teeuwen (Brackel), Bundestrainer der Springreiter, ebenfalls nur auf die kürzlich erzielten Ergebnisse stützen. Die stimmten ihn mit Turnieren in Frankreich, Italien und Österreich allesamt recht zuversichtlich. Vor allem setzt er dabei auf die in letzter Zeit äußerst erfolgreiche Katrin Eckermann (Kranenburg), die auch eine Einzelmedaille bei der Euro gewinnen kann, sowie auf die Deutsche Meisterin Carolin Zell (Schermbeck), während sich Greta Reinacher (Rosendahl) und Cassandra Orschel (Henstedt-Ulzburg) erst noch die Sporen für die Nominierung für die Europameisterschaften verdienen müssen.

*Info: Turnierponys dürfen maximal ein Stockmaß von 1,48 Metern aufweisen und die Pony-Reiter dürfen nicht älter als 16 Jahre sein.
CHIO ist die französische Abkürzung für Concours Hippique International Officiel, es ist also das Offizielle Internationale Reitturnier (für die Ponyreiter in diesem Fall) des ausrichtenden Landes.
Jede Nation hat das Recht, einmal jährlich ein CHIO durchzuführen.
Das deutsche CHIO für Großpferde findet seit 1924 in Aachen statt.
CSI sind die internationalen Springprüfungen.
CDI sind die internationalen Dressurprüfungen.
CIC sind die internationalen Vielseitigkeitsprüfungen.*

Den Zeitplan finden Sie auf der nächsten Seite

Der Zeitplan:

(Stand 19.6.06)

Eintritt an allen Tagen zu allen Disziplinen kostenlos !!

Donnerstag, 06.07.2006

Vielseitigkeit

16.00 Uhr 13 CICO** Dressur

Freitag, 07.07.2006

Springen

09.00 Uhr 14 Springprüfung national
10.30 Uhr 04 CSI Eröffnungsspringprüfung
12.45 Uhr 01 CSIO Eröffnungsspringprüfung
15.00 Uhr 15 Springprüfung national
16.30 Uhr 05 CSI Zwei-Phasen-Springprüfung

Dressur

09.00 Uhr 09 CDIO Einlaufprüfung
13.00 Uhr 18 Einlaufprüfung national

Vielseitigkeit

13 Geländebesichtigung

Samstag, 08.07.2006

Springen

10.00 Uhr 06 CSI Springprüfung
13.30 Uhr 16 Springprüfung National
15.00 Uhr 02 CSIO Grosser Preis
17.30 Uhr 07 CSI Springen mit Stechen

Dressur

09.00 Uhr 19 Dressurprüfung National
14.00 Uhr 10 CDIO Nationenpreis

Vielseitigkeit

14.00 Uhr 13 CICO** Geländeprüfung

Sonntag, 09.07.2006

Springen

10.00 Uhr 17 Springprüfung National
11.15 Uhr 08 CSI Grosser Preis
15.00 Uhr 03 CSIO Nationenpreis

Dressur

09.00 Uhr 11 CDIO Kleines Finale
14.00 Uhr 12 CDIO Grosses Finale

Vielseitigkeit

08.00 Uhr 13 CICO** Springen